FLÄCHEN

|  |  |
| --- | --- |
| Schule | Tomaša Goričanca Mala Subotica |
| Lehrer | Kristijan Jabuka Smiljanić |
| Schulfach | Physik |
| Schulstufe | Grundschule |
| Klasse | 7.B |
| Anzahl teilnehmende Schüler | 26 |
| Geschlecht W M | 1313 |
| Jahreszeit (Datum) | Herbst (29.9.2016.) |
| Inhalt im Detail | 1.EINLEITUNGZuerst wurden die Formel für die Flächen von Quadrat, Rechteck und Dreieck wiederholt. Fläche Quadrat: A = *a* · *a*Fläche Rechteck: A = *a · b*Fläche Dreieck: A = 0.5·*a·b*Jeder Schüler zog einen Zettel. Auf den Zetteln befanden sich vier gezeichnete geometrische Objekte. Auf diese Weise waren die Schüler in vier Gruppen verteilt. Es wurde ihnen erklärt, dass sie jetzt nach draußen gehen um die Flächeninhalte verschiedenen zusammengesetzten Flächen auszurechnen. 2.HAUPTTEILDie Schüler gingen auf den Schulhof. Am Anfang sollten sie am Fußboden des Sportplatzes gezeichnete Fläche finden die der Skizze auf dem Zettel entspricht. Zuerst hieß es zu überdenken. In welche kleinere Teile kann man das gegebene Objekt teilen um bekannte Flächen wie Rechtecke und Dreiecke zu bekommen? Danach nahmen einige Schüler den Meter in die Hand und begannen zu messen. Die anderen schrieben es nieder.3.SCHLUSSTEILAm Ende sammeln die Schüler die Resultate zusammen. Sie sollen ausrechnen wie viele Quadratmeter so eine gezeichnete Fläche hat. |
| Lernziel | Den Flächeninhalt verschiedener Flächen berechnen zu können. |
| Lehrplan | 1. Einleitung:Wiederholung der Formel für die Flächeninhalte von Quadrat, Rechteck und Dreieck .2. HauptteilDie Schüler verteilen sich auf dem Sportplatz. Jede Gruppe soll kennend die Seiten einer Fläche messen die notwendig sind um den Flächeninhalt zu berechnen.3. SchlussteilDie Ergebnisse bei dem Lehrer überprüfen. |
| Zeit, die in Anspruch genommen hat | 1 Schulstunde |
| notwendigesZubehör | - die Bleistifte- die Hefte- der Rechner- der Meter- das Fotoapparat- die Kreide |
| notwendige Vorbereitung | Man muss vorher verschiedene Flächen auf einen, dazu passenden, Boden zeichnen.  |
| Anforderungen (worauf ist zu achten) | Es soll gutes Wetter vorhergesagt werden, denn im Fall der Regen werden dann die Flächen vom Boden weggewischt, falls sie mit Kreide gezeichnet waren. |
| Lernort (im Detail) | Einleitung: - KlassenzimmerHauptteil: - SportplatzSchlussteil: - Klassenzimmer |
| Vorteile dieses Lernortes | Die Schüler setzen die Theorie in die Praxis um. Das kann sich als vorteilhaft auch in späterem Arbeitsleben zeigen. |
| EventuelleSchwierigkeiten | Keine. |
| Sonstiges | - |
| Gibt es eine Präsentation dazu? | Ja. |
| Eventuell Fotos |  |